

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Erziehungswissenschaften, Institut für Berufspädagogik und Berufliche Didaktiken**, ist an der **Professur für Berufspädagogik** zum **01.01.2027**, vorbehaltlich vorhandener Mittel, eine Projektstelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)
simulierte Arbeitsumgebung

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

bis 31.12.2028 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 (2) WissZeitVG), in Vollzeit, zu besetzen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Im Projekt HyDiSim entwickeln wir innovative digitale Lern- und Prüfungsformate für die berufliche Bildung. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung einer webbasierten 3D-Simulationsplattform, die realitätsnahe Handlungssituationen abbildet und eine automatisierte, kompetenzorientierte Auswertung von Prüfungsleistungen ermöglicht. Die Plattform wird bereits in ersten Anwendungsszenarien eingesetzt und im Rahmen eines interdisziplinären Projektteams kontinuierlich zu einer skalierbaren Lösung für den breiten Praxiseinsatz weiterentwickelt. Hierfür arbeiten wir eng mit einem professionellen Softwareentwicklungspartner zusammen und bauen gleichzeitig eigene Programmierkompetenzen innerhalb des Projektteams aus. Sie erwartet eine abwechslungsreiche Entwicklungstätigkeit mit hohem Gestaltungsspielraum, kurzen Entscheidungswegen und der Möglichkeit, moderne Softwarelösungen von der Konzeption bis zum praktischen Einsatz aktiv mitzugestalten.

Aufgaben:

- Konzeption, wiss. Entwicklung und kontinuierliche Weiterentwicklung einer webbasierten 3D-Simulationsplattform auf dem Gebiet der beruflichen Bildung mit Schwerpunkt Kfz-Mechatronik
- Analyse neuer fachlicher Anforderungen sowie Konzeption und Umsetzung geeigneter technischer Lösungen in enger Abstimmung mit dem Projektteam und einem externen Softwareentwicklungspartner
- eigenständige Entwicklung und technische Verantwortung für ausgewählte Softwarekomponenten der Simulationsplattform mit Schwerpunkt auf Backend- und/oder Frontendentwicklung entsprechend der individuellen fachlichen Schwerpunkte
- Übernahme technischer Verantwortung für ausgewählte Softwaremodule sowie Mitgestaltung der zukünftigen Softwarearchitektur und Entwicklungsprozesse
- Entwicklung intelligenter (automatisierter) Verfahren zur Erfassung, Auswertung und Bewertung von Nutzerhandlungen innerhalb der Simulation
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung projektbezogener Webanwendungen und Mitwirkung bei der technischen Weiterentwicklung der Entwicklungs- und Betriebsumgebung
- Anwendung moderner Methoden der Softwareentwicklung einschließlich Versionsverwaltung, Testing, Dokumentation und Code Reviews
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf Tagungen
- Verfassen wissenschaftlicher Publikationen

Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss auf dem Gebiet der Informatik, Medieninformatik, Software Engineering, Computational Engineering oder einer vergleichbaren Fachrichtung; alternativ Maschinenbau, Fahrzeugtechnik oder einer verwandten Fachrichtung mit nachgewiesener fundierter Softwareentwicklungserfahrung
- fundierte Kenntnisse in der Entwicklung moderner Softwarelösungen mit Schwerpunkt Backend- oder Frontendentwicklung
- sicherer Umgang mit objektorientierter Softwareentwicklung sowie modernen Entwicklungswerkzeugen und Softwareentwicklungsprozessen bei webbasierten Anwendungen
- idealerweise Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Technologiebereiche:
 - Backend: C#, .NET, ASP.NET Core Web API, REST/OpenAPI
 - Frontend: React, TypeScript, Vite
 - 3D-Anwendungen: Three.js bzw. WebGL
- Bereitschaft, sich eigenständig in neue Technologien, Frameworks und Softwarekomponenten einzuarbeiten
- strukturierte, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Freude an der Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Projektteam mit wiss. und technischen Projektpartnern
- Erwünscht sind Kenntnisse auf dem Gebiet Kraftfahrzeugtechnik, beispielsweise durch eine Berufsausbildung, praktische Berufserfahrung oder private Projekterfahrung

Wir bieten:

- Gelegenheit zu interessanter und eigenverantwortlicher Arbeit in flacher Hierarchie in einem aufgeschlossenen Team und unterstützender Atmosphäre
- flexible Regelung von Arbeitszeiten für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- 30 Urlaubstage pro Jahr (innerhalb einer 5-Arbeitstage-Woche)
- umfangreiches Angebot zur Fort- und Weiterbildung
- Gesundheitsvorsorge und Sportangebote der TUD
- ein ermäßigtes Jobticket (auch als Deutschlandticket)
- Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die VBL

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **07.09.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an ew-bp-sekretariat@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Professur für Berufspädagogik, Herrn Prof. Stephan Abele, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.